

Klassenrat

Entwicklung unseres einstündigen

„KlaRa“

an der MSM-Gesamtschule

Bochum-Wattenscheid:

Kl.6e mit Marianne Nording

im Bertelsmann – Lernnetzwerk, Hagen

(Beginn: Klasse 5, Stand: 1. Halbjahr 2001)

Regeln

Wir diskutieren über Gesprächs-, Klassen- und KlaRA- Regeln und Rituale unseres Schullebens. Über Vorschläge wird abgestimmt. Wird z.B. jemand beschuldigt, darf er zuerst Stellung nehmen. Regelverstöße werden über das Kritikblatt thematisiert.

KlaRa – Mappe

In diesem Ordner werden alle KlaRa - Materialien aufbewahrt:

- Lob-, Kritik- und Vorschlagblätter*
- Aufgabenkarten*
- Vorbereitungsblatt*
- Protokolle*
- Beobachtungslisten*

Lob- Kritik- Vorschlagsblatt

Die Blätter hängen im Klassenraum. Sie können von allen am Schulleben Beteiligten während der Woche mit einem Thema und ihrem Namen beschriftet werden. Im KlaRa werden die Blätter vorgelesen. Wer ein Thema vorgeschlagen hat, erhält zuerst das Wort.

Vorbereitungsgruppe

Wechselnd jeweils eine Tischgruppe sichtet die Lob-Kritik-Vorschlagsblätter und das Protokoll der letzten Sitzung. Sie stellt auf dem Vorbereitungsblatt Themen für den KlaRa zusammen und plant den Ablauf und den zeitlichen Rahmen. Aus ihrer Mitte bestimmt sie die Leitung und wer welches Lob-, Kritik- oder Vorschlagsblatt vorliest.

Sitzkreis

Damit alle sich gut sehen können und aus Zeitgründen, ergänzen wir die Bänke in der Sitzecke durch vier Tische zu einem Sitzkreis. Es dürfen nicht mehr als zwei Mädchen oder Jungen nebeneinander sitzen.

Leitung

Ein/e Schüler/in aus der Vorbereitungsgruppe hat die Gesprächsleitung. Sie/Er eröffnet den KlaRa, wenn alle sich im Sitzkreis befinden, verteilt die Aufgabenkarten, ruft Themen auf, erteilt das Wort, lässt abstimmen und achtet auf die Einhaltung der Regeln.

Zeitwächter

Sie/Er erinnert 10 Minuten vor dem Ende der Stunde an die Zeit, damit der KlaRa in Ruhe beendet werden kann.

Beobachter

2 Schüler/innen führen von verschiedenen Standpunkten aus Strichlisten über Störungen und besprechen vor Ende der Stunde die Ergebnisse.

Protokollvorleser

Ein/e Schüler/in liest die Beschlüsse der letzten Sitzung, nicht besprochene Themen und die Aufgabenverteilung vor. Wenn ein Mädchen in der letzten Sitzung z.B. die Zeitwächterin war, gibt sie ihre Karte an einen Jungen weiter (und umgekehrt).

Protokollschreiber

Ein/e Schüler/in schreibt auf dem Protokollblatt die Beschlüsse mit.

Sie/Er darf neben der Lehrerin sitzen, um bei Bedarf im Flüsterton Unterstützung zu bekommen.

Lehrer/in

Die Lehrperson übt mit der Klasse die Rituale ein und übergibt die Durchführung schrittweise an Schüler/innen, indem diese immer größere Teilaufgaben übernehmen. Danach ist sie möglichst eine unter gleichen. Sie ist bei Problemen ansprechbar, muss sich aber wie alle anderen an die Regeln halten, also z.B. melden.